Coachingelemente im 2 gegen 2

DEFENSIV

Offensivzone

Achse schliessen, Passwinkel des Spielers in Ballbesitz schliessen.

Die zwei Stürmer spielen kompakt:
- Ballbesitz Torspieler: die Stürmer schliessen die Achse, um den Pass zum Stürmer in der neutralen Zone zu verhindern.
- Ballbesitz rechter Verteidiger: der linke Stürmer verhindert den Pass zum Stürmer und nimmt folgende Informationen auf:
  - ➢ Wo befindet sich mein Mitspieler, wo befindet sich der Stürmer in der neutralen Zone? Dies bestimmt seine Orientierung.
- Der Ball wird perfekt zum Torhüter zurückgespielt: die zwei Stürmer stellen sich wieder auf und schliessen die Achse.
- Der Ball wird nicht perfekt zum Torhüter zurückgespielt (schwacher Pass, Pass zu stark, schwierige Passannahme des Torhüters). Der nähere Stürmer startet das Pressing, um das Duell zu gewinnen und schliesst die Passwege zu den Verteidigern.
  - ➢ Ziel: Den langen Ball des Torhüters erzwingen.

Bei Balleroberung: Den Torabschluss suchen!

Defensivzone

Druck auf den Spieler in Ballbesitz, den Gegenspieler beobachten, den Schuss verhindern/blocken.

Die zwei Verteidiger spielen kompakt:
- Der Ball ist in Ballbesitz des Stürmers, der aus der neutralen Zone kommt: Tempo und Rhythmus aufnehmen, den Spieler auf die schwächere Seite lenken (kein Mitspieler, 1 gegen 1, schwacher Fuss, …)
- Der Teamkollege sichert den Spieler ab und der ballnähere Spieler setzt den Ballbesitzer unter Druck.
- Der Ball wird zum anderen Spieler gespielt: Sofort den Ballbesitzer wieder unter Druck setzen, der zweite Spieler sichert den Mitspieler ab.
- Bei Unterzahl: Abbremsen, Passwege schliessen, Schuss abblocken.

Bei Balleroberung:
Den Zielspieler in der neutralen Zone anspielen (Vertikalspiel) oder das Spiel mit Hilfe des Torspielers beruhigen (Ballsicherung).

OFFENSIV

Defensivzone

Breite und Tiefe nutzen, Torspieler einbeziehen. Erste Lösung nach vorne suchen, Tempowechsel, jedoch auch geduldig sein und den idealen Moment abwarten.
Die zwei Verteidiger geben dem Spiel Breite. Der Torhüter dient zur Unterstützung.
Der Spieler in der neutralen Zone ist ständig in Bewegung und versucht stets für den vertikalen Pass anspielbar zu sein. (Ein breites Spielfeld vereinfacht die Situation)
- offene Körperstellung
- Der Spieler passt sein Verhalten dem Gegner (Distanz, Orientierung, Position, Raum) und der Position des Mitspielers (Schnittstellen, Unterstützung Torspieler und anderer Verteidiger) an.
- Der Spieler versucht, mit einem guten ersten Kontakt den Ball in die neutrale Zone zu führen oder zu spielen (Einschätzung Risiko).

Ballverlust: Torabschluss unterbinden, die Achse schliessen.

Offensivzone

Der ballbesitzende Stürmer kommt in die Endzone um mit Entschlossenheit das Tor zu suchen.

Der offensive Mitspieler macht das Spielfeld breit:
- Den Gegenspieler fixieren, das 1 gegen 1 suchen, abschliessen oder abspielen. Den zweiten Verteidiger dazu zwingen, dass er den Mitspieler decken muss um anschliessend seinen Mitspieler freizuspielen.

Der offensive Mitspieler ist eng beim Ballführenden:
- Gegenspieler binden, den Doppelpass suchen oder den aufrückenden Mitspieler einsetzen.
- Der aufrückende Angreifer spielt ab oder spielt sich frei (durch eine Finte) und schliesst ab.

Ballverlust: Gegenpressing, das Spiel nach vorne unterbinden